

**Juni 2023**

## **Griechenlandreise des Freundeskreises**

Die Reise des Freundeskreises der Partnergemeinden Ottobrunns führte eine 27-köpfige Gruppe in diesem Jahr nach Nauplia, die griechische Partnergemeinde Ottobrunns. Anlass war das 45-jährige Jubiläum der Partnerschaft Ottobrunns mit Nauplia, griechisch Nafplio, der auf dem östlichen Peloponnes gelegenen Hafenstadt und für viele die schönste Stadt Griechenlands. Organisator und Reiseleiter Günter Paul hatte ein umfangreiches Programm zusammengestellt, das aber auch genügend Zeit für Entspannung und persönliche Kontakte zur einheimischen Bevölkerung ließ.

Bei der Ankunft in Nauplia wurde die Gruppe von Mitgliedern des lokalen „Verein deutschsprechender Freunde Griechenlands“ (FILIA) herzlich empfangen und während ihres Aufenthalts bestens betreut.

Bei einem Grillabend begrüßte Bürgermeister Dimitrios Kostouros die Ottobrunner Gäste und erinnerte in seiner Ansprache an die 45-jährige Geschichte der Partnerschaft beider Gemeinden. Anschließend motivierte die Volkstanzgruppe aus Nauplia die Gäste zum Mitmachen bei schweißtreibenden griechischen Volkstänzen.



*Mitglieder des Freundeskreises in Nauplia / Gemeinsames Koch Event / Monemvasia*

Neben beeindruckenden Führungen durch die antiken Ausgrabungsstätten von Epidaurus, Mykene und Alt Messene und einer Schiffstour zu den saronischen Inseln Hydra und Spetses, die in den griechischen Befreiungskriegen 1822 eine wichtige Rolle spielten, genoss die Gruppe die malerische Altstadt und die Badestrände von Nauplia.

Ein Highlight der Reise war das gemeinsame Kochen eines griechischen drei Gänge Menüs unter Anleitung eines Profikochs, das eine langjährige Bekannte in ihrer Taverne organisiert hatte. Die ganze Gruppe, ausgerüstet mit Schürzen und Hüten, drängte sich in der engen Küche und half beim Zubereiten der Gerichte. Anschließend genossen die Hobbyköche das Essen, das sie gemeinsam zubereitet hatten.

Nach einer Woche in Nauplia und Umgebung führte die Reise für zwei Tage in die auf einer schroffen Felseninsel im Süden der Peloponnes errichtete mittelalterliche Festungsstadt Monemvasia. Die Stadt, die über Jahrhunderte als uneinnehmbare Festung und Handelszentrum große Bedeutung hatte, besticht heute mit ihrer einmaligen Atmosphäre.

Den Abschluss bildeten zwei Tage in Athen, die mit der Besichtigung der touristischen Highlights der Stadt ausgefüllt waren. Am letzten Abend, bei einem Drink auf der Dachterrasse des Hotels mit Blick auf die hell erleuchtete Akropolis, konnte die harmonische Reisegruppe auf eine sehr erlebnisreiche Reise mit überwiegend herrlichem Wetter zurückblicken und machte Pläne für weitere Reisen des Freundeskreises.

